



Engagement@Deloitte

Sandra I. über Mosaik e.V.

Januar 2023

Wie bist du darauf gekommen, dich als Mentorin für Geflüchtete zu engagieren?

Bereits in der Vergangenheit habe ich jugendliche Geflüchtete begleitet und dabei sehr gute und prägende Erfahrungen gesammelt. Da ich mich am liebsten in meiner direkten Nachbarschaft engagiere, bin ich bei meiner Recherche auf einen lokalen Verein gestoßen.

Wie sehen deine Aufgaben als Mentorin aus und wie denkst du, kannst du die Mentees am besten unterstützen?

Insbesondere Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund bekommen oftmals eine erhöhte Verantwortung seitens ihrer Eltern zugesprochen. Sie unterstützen beispielsweise bei der Übersetzung amtlicher Unterlagen sowie bei behördlichen Prozessen. Daher macht es mir umso mehr Freude, den Kindern Zeit und Aufmerksamkeit zurückzugeben, indem ich mit ihnen eine Runde spielen gehe, sie ins Kino einlade, ihnen intensiv zuhöre oder eben doch mal da bin, um ihnen z.B. bei den Hausaufgaben zu helfen.

Welche Erlebnisse während deines Engagements sind dir besonders im Gedächtnis geblieben?

Auch in Deutschland erlebe ich leider immer wieder eine starke Chancenungleichheit. Viele der Kinder und Jugendlichen, die ich begleitet habe, sind überaus intelligent, schließlich haben auch ihre Eltern viel auf sich nehmen müssen, um in ein neues Land auszuwandern. Jedoch werden sie aufgrund ihrer anfänglich niedrigen Sprachkenntnisse zunächst nicht ins Gymnasium allokiert, sondern meist Haupt- oder Sonderschulen zugewiesen.

Der Weg von einer Sonderschule ins Gymnasium ist sehr weit und je nach Bundesland sogar fast unmöglich. Die bereits existierenden Traumata durch den Kultur- und Landeswechsel werden dadurch meist verstärkt, oder/und es bilden sich Neue.

Was kannst du persönlich für dich mitnehmen und welche neuen Perspektiven haben sich für dich ergeben?

Es tut gut, einen Beitrag auch außerhalb der digitalen Arbeitswelt zu leisten, in der ich mich auf Softwaretransformationsprojekte spezialisiert habe. Bei meinem Engagement bin ich mit fundamentalen Angelegenheiten von schwächer gestellten Familien konfrontiert, wie beispielsweise mit Ängsten vor Abschiebung und Diskriminierung oder Geldnot beim Kauf von ordentlicher Winterkleidung für die ganze Familie. Mein Engagement bekräftigt mich immer wieder darin, dass ein aktiver innergesellschaftlicher Austausch auch innerhalb einer Industrienation von hoher Bedeutung ist, und motiviert mich dafür Freizeit einzuräumen. Dank der Corporate Volunteering Freistellungsmöglichkeit bei Deloitte habe ich nun auch während der Arbeitszeit die Möglichkeit, unter der Woche bei Terminen auszuweichen.



Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited (DTTL), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen (zusammen die „Deloitte-Organisation“). DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL-Mitgliedsunternehmen und verbundene Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen und nicht für die der anderen. DTTL erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.deloitte.com/de/UeberUns.

Deloitte bietet branchenführende Leistungen in den Bereichen Audit und Assurance, Steuerberatung, Consulting, Financial Advisory und Risk Advisory für nahezu 90% der Fortune Global 500®-Unternehmen und Tausende von privaten Unternehmen an. Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Unsere Mitarbeitenden liefern messbare und langfristig wirkende Ergebnisse, die dazu beitragen, das öffentliche Vertrauen in die Kapitalmärkte zu stärken, die unsere Kunden bei Wandel und Wachstum unterstützen und den Weg zu einer stärkeren Wirtschaft, einer gerechteren Gesellschaft und einer nachhaltigen Welt weisen. Deloitte baut auf eine über 175-jährige Geschichte auf und ist in mehr als 150 Ländern tätig. Erfahren Sie mehr darüber, wie die rund 457.000 Mitarbeitenden von Deloitte das Leitbild „making an impact that matters“ täglich leben: www.deloitte.com/de.

Diese Veröffentlichung enthält ausschließlich allgemeine Informationen und weder die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen noch deren verbundene Unternehmen (zusammen die „Deloitte-Organisation“) erbringen mit dieser Veröffentlichung eine professionelle Dienstleistung. Diese Veröffentlichung ist nicht geeignet, um geschäftliche oder finanzielle Entscheidungen zu treffen oder Handlungen vorzunehmen. Hierzu sollten Sie sich von einem qualifizierten Berater in Bezug auf den Einzelfall beraten lassen.

Es werden keine (ausdrücklichen oder stillschweigenden) Aussagen, Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in dieser Veröffentlichung gemacht, und weder DTTL noch ihre Mitgliedsunternehmen, verbundene Unternehmen, Mitarbeiter oder Bevollmächtigten haften oder sind verantwortlich für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die direkt oder indirekt im Zusammenhang mit Personen entstehen, die sich auf diese Veröffentlichung verlassen. DTTL und jede ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen.